

Lehramt an beruflichen Schulen

- 1. Nachfrage nach Lehramtsausbildung, insbesondere in technischen Fachrichtungen, muss gesteigert werden.**
 - Qualitätsgesicherte universitäre Lehramtsmasterstudiengänge einrichten, die offen für Absolventinnen und Absolventen von Fachstudiengängen sind.
 - Lehramt für Fachlehrer mit Weiterbildungsstudium (möglichst dual) öffnen.
 - Gemeinsame MINT-Eingangsphase mit Ingenieurstudiengängen organisieren, damit die Entscheidung für das Lehramt zu einem späteren Zeitpunkt des Studiums erfolgen kann.
 - Finanzielle Anreiz- und Unterstützungsstrukturen z.B. durch Verknüpfung des Masterstudiums mit dem Vorbereitungsdienst anbieten.
 - Bundesweite Imagekampagne zur Steigerung der Sichtbarkeit und Attraktivität der Studiengänge für das Lehramt an beruflichen Schulen starten.
 - Preise für Abgänger von beruflichen Schulen zur Aufnahme eines Lehramtsstudiums für berufliche Schulen anbieten.
 - Eine Internet-Plattform „Lehrer an beruflichen Schulen werden“ einrichten.

- 2. Studienstandorte für Lehrerbildung Berufliche Bildung müssen gestärkt und – wo notwendig – ausgebaut werden.**
 - Wissenschaftlichen Nachwuchs (Tenure-Track-Programm) für die wissenschaftlichen Disziplinen Berufspädagogik und relevante Fachdidaktiken sichern.
 - Bundesweite Übersicht zur Sicherung einer Mindestabdeckung der beruflichen Fachrichtungen installieren.
 - Bundesweite Programme zur Förderung der Lehrerbildung für berufliche Schulen (z.B. Lehramtsausbildung für Industrie 4.0) implementieren.
 - Internationalisierung der Lehrerbildung für berufliche Schulen ausbauen.

- 3. Interessenten dürfen während der Ausbildung nicht verloren gehen.**
 - Gute Unterstützung heterogener Studierendengruppen sichern.
 - Attraktivität des Vorbereitungsdienstes steigern.

- 4. Die Einstellung von Lehrkräften für berufliche Schulen muss Qualitätsstandards und nicht regionalen Gegebenheiten folgen.**
 - Abschlüsse zwischen den Bundesländern wechselseitig anerkennen.
 - Masterabschlüsse Lehramt als Mindestvoraussetzung für die Einstellung in den Vorbereitungsdienst sichern.